

Fürchtet Euch Nicht Matthäus 14, 22–33

1. Jesus betet immer für uns V22–23

Matthäus 14, 22: „**Und alsbald trieb JESus seine Jünger, dass sie in das Schiff traten und vor ihm herüberfuhren, bis er das Volk von sich ließe.**“

Johannes 6, 15: „**Da JESus nun merkte, dass sie kommen würden und ihn haschen, dass sie ihn zum Könige machten, entwich er abermal auf den Berg, er selbst alleine.**“

Matthäus 14, 23: „**Und da er das Volk von sich gelassen hatte, stieg er auf einen Berg alleine, dass er betete. Und am Abend war er alleine daselbst.**“

Lukas 22, 31–32: „**Der HErr aber sprach: Simon, Simon, siehe, der Satanas hat euer begehrt, dass er euch möchte sichten wie den Weizen! Ich aber habe für dich gebeten, dass dein Glaube nicht aufhöre. Und wenn du dermaleinst dich bekehrst, so stärke deine Brüder.**“

Hiob 23, 10: „**Er aber kennet meinen Weg wohl. Er versuche mich, so will ich erfunden werden wie das Gold.**“

1. Petrus 4, 12–13: „**Ihr Lieben, lasset euch die Hitze, so euch begegnet, nicht befremden (die euch widerfähret, dass ihr versucht werdet), als widerführe euch etwas Seltsames, sondern freuet euch, dass ihr mit Christo leidet, auf dass ihr auch zu der Zeit der Offenbarung seiner Herrlichkeit Freude und Wonne haben möget.**“

2. Rechne mit Jesu Hilfe trotz großer Not und Bedrängnis V24–26

Matthäus 14, 24: „**Und das Schiff war schon mitten auf dem Meer und litt Not von den Wellen; denn der Wind war ihnen wider.**“

Römer 8, 28: „**Wir wissen aber, dass denen, die GOTT lieben, alle Dinge zum besten dienen, die nach dem Vorsatz berufen sind.**“

Römer 8, 31–32: „**Was wollen wir denn hiezu sagen? Ist GOTT für uns, wer mag wider uns sein? Welcher auch seines eigenen Sohnes nicht hat verschont, sondern hat ihn für uns alle dahingegeben, wie sollte er uns mit ihm nicht alles schenken?**“

Römer 8, 38–39: „**Denn ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch Fürstentum noch Gewalt, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, weder Hohes noch Tiefes noch keine andere Kreatur mag uns scheiden von der Liebe GOTTes, die in Christo JESu ist, unserm HErrn.**“

Jesaja 55, 8–9: „**Denn meine Gedanken sind nicht eure Gedanken, und eure Wege sind nicht meine Wege, spricht der HErr, sondern soviel der Himmel höher ist denn die Erde, so sind auch meine Wege höher denn eure Wege und meine Gedanken denn eure Gedanken.**“

Matthäus 14, 25: „**Aber in der vierten Nachtwache kam JESus zu ihnen und ging auf dem Meer.**“

Jesaja 65, 24: „**Und soll geschehen, ehe sie rufen, will ich antworten; wenn sie noch reden, will ich hören.**“

Matthäus 14, 26: „**Und da ihn die Jünger sahen auf dem Meer gehen, erschrakten sie und sprachen: Es ist ein Gespenst! und schrieen vor Furcht.**“

Johannes 16, 33: „**...In der Welt habt ihr Angst; aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden.**“

3. Sieh auf Jesus und nicht auf die Not V27-30

Matthäus 14, 27: „**Und alsbald redete JESus mit ihnen und sprach: Seid getrost, ich bin's; fürchtet euch nicht!**“

Matthäus 14, 28: „**Petrus aber antwortete ihm und sprach: HErr, bist du es, so heiß mich zu dir kommen auf dem Wasser.**“

Matthäus 14, 29: „**Und er sprach: Komm her! Und Petrus trat aus dem Schiff und ging auf dem Wasser, dass er zu JESu käme.**“

Matthäus 6, 31-33: „**Darum sollt ihr nicht sorgen und sagen: Was werden wir essen, was werden wir trinken, womit werden wir uns kleiden? Nach solchem allem trachten die Heiden. Denn euer himmlischer Vater weiß, dass ihr des alles bedürft. Trachtet am ersten nach dem Reich GÖttes und nach seiner Gerechtigkeit, so wird euch solches alles zufallen.**“

Matthäus 14, 30: „**Er sah aber einen starken Wind. Da erschrak er und hub an zu sinken, schrie und sprach: HErr, hilf mir!**“

Matthäus 28, 18: „**....Mir ist gegeben alle Gewalt im Himmel und auf Erden.**“

4. Keine Furcht weil Jesus da ist V31-33

Matthäus 14, 31: „**JESus aber reckte bald die Hand aus und ergriff ihn und sprach zu ihm: O du Kleingläubiger, warum zweifeltest du?**“

Römer 10, 13: „**Denn wer den Namen des HErrn wird anrufen, soll selig werden.**“

Johannes 1, 12: „**Wie viele ihn aber aufnahmen, denen gab er Macht, GÖttes Kinder zu werden, die an seinen Namen glauben.**“

Johannes 6, 38: „**....wer zu mir kommt, den werde ich nicht hinausstoßen.**“

Psalms 23, 4: „**Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich.**“

Matthäus 14, 32: „**Und sie traten in das Schiff, und der Wind legte sich.**“

Johannes 14, 27: „**Den Frieden lasse ich euch; meinen Frieden gebe ich euch. Nicht gebe ich euch, wie die Welt gibt. Euer Herz erschrecke nicht und fürchte sich nicht!**“

Philipper 4, 7: „**Und der Friede GÖttes, welcher höher ist denn alle Vernunft, bewahre eure Herzen und Sinne in Christo JESu!**“

2. Kor. 4, 6-7: „**Denn GÖtt, der da hieß das Licht aus der Finsternis hervorleuchten, der hat einen hellen Schein in unsere Herzen gegeben, dass (durch uns) entstünde die Erleuchtung von der Erkenntnis der Klarheit GÖttes in dem Angesichte JESu Christi. Wir haben aber solchen Schatz in irdischen Gefäßen, auf dass die überschwengliche Kraft sei GÖttes und nicht von uns.**“

Matthäus 14, 33: „**Die aber im Schiff waren, kamen und fielen vor ihm nieder und sprachen: Du bist wahrlich GÖttes Sohn.**“

Philipper 2, 10-11: „**dass in dem Namen JESu sich beugen sollen alle derer Kniee, die im Himmel und auf Erden und unter der Erde sind, und alle Zungen bekennen sollen, dass JESus Christus der HErr sei, zur Ehre GÖttes des Vaters.**“

Matthäus 10, 28: „**Und fürchtet euch nicht vor denen, die den Leib töten und die Seele nicht mögen töten. Fürchtet euch aber vielmehr vor dem, der Leib und Seele verderben mag in die Hölle.**“

Psalms 73, 25: „**Wenn ich nur dich habe, so frage ich nichts nach Himmel und Erde.**“